



Projektmanagerin / Projektmanager

Labor-Information-Management-System (LIMS) (d/m/w)



Arbeitsbeginn
sofort



Vergütung
bis E 14 TVöD



Standort
Berlin



Befristung
bis 31.12.2029



Bewerbungsfrist
04.05.2026



Referenznummer
52/26 | 1438518

Werden Sie Teil der RKI-DNA!

Das Robert Koch-Institut - das sind ca. 1.500 Köpfe aus über 52 Nationen mit einem Ziel: Die Gesundheit der Menschen zu schützen. Wir erheben und analysieren Gesundheitsdaten, erkennen Risiken, beraten Politik und Fachwelt und entwickeln neue wissenschaftliche Methoden. Unsere Standorte sind in Berlin, Wildau und Wernigerode.

Unser Team MF 1 – Genom-Kompetenzzentrum freut sich auf Ihre Bewerbung!

[Direkt bewerben](#)

Ihre Aufgabe bei uns

Sie sind operativ und strategisch für die Planung, Durchführung und den Abschluss der Einführung und Weiterentwicklung des institutsweiten Labor-Information-Management-Systems (LIMS) verantwortlich. Sie stellen sicher, dass das Projekt termingerecht, innerhalb des Budgets und gemäß den Qualitätsanforderungen umgesetzt wird. Dabei arbeiten Sie eng mit dem Solution Owner, dem Entwicklungsteam, der zentralen IT, den Laboren, den Herstellern sowie externen Dienstleistern zusammen. Ihre Tätigkeiten umfassen insbesondere:

- die verantwortliche Planung und -steuerung des institutsweiten LIMS-Projektes
- das Management der Projektressourcen
- das Projektcontrolling und Reporting
- das Risiko- und Abhängigkeitsmanagement
- das Stakeholder- und Schnittstellenmanagement
- Governance und Projektmethodik

Ihr Profil

Formale Voraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom, Magister) im Bereich MINT, Wirtschafts- oder Geisteswissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung

Bei ausländischen Bildungsqualifikationen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss.

Kenntnisse und Erfahrungen

- im Management komplexer IT-Projekte
- in gängigen Projektmanagementmethoden (z. B. PRINCE2, PMI, agile oder hybride Methoden)
- in der Koordination von Entwicklungsteams und externen Dienstleistern
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Sprachkenntnisse (CEFR-Niveau): Deutsch mind. C1, Englisch mind. B1

Wünschenswert

- Erfahrung mit der Einführung oder der Migration von relevanten Fach- oder Labor-IT-Systemen
- Kenntnisse regulatorischer Anforderungen im Umfeld wissenschaftlicher oder medizinischer IT-Systeme
- Erfahrung mit Projektmanagement- und Kollaborationstools (z. B. Jira, Confluence)
- Erfahrung im öffentlichen Sektor oder wissenschaftlichen Umfeld

Persönliche Kompetenzen

- Eigeninitiative und Bereitschaft zur Übernahme neuer Aufgaben
- Präsentationsfähigkeit und die Fähigkeit das Publikum mitzunehmen



- Aufgaben- und Projektplanungskompetenz durch schlüssige und angemessene Zeitplanung
- Entscheidungsfähigkeit und Entscheidungsfindung innerhalb eines angemessenen Zeitrahmens
- Kooperations- und Teamfähigkeit für ein gemeinsames Ergebnis
- Verhandlungsgeschick durch Konzentration auf konkrete Ziele
- Kommunikation und Verständnis für den Blickwinkel des Gegenübers

Weitere Voraussetzungen

- Bereitschaft zur Teilnahme an einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) sowie deren positiver Abschluss

Darauf können Sie sich freuen

- 30 Tage Urlaub und dienstfreie Tage an Heiligabend und Silvester
- bis zu 50 % mobile Arbeit möglich
- transparente Bezahlung gemäß Tarifvertrag inkl. Jahressonderzahlung und regelmäßigen Entgelterhöhungen
- flexible Arbeitszeiten mit Gleitzeit und Teilzeitmöglichkeiten
- individuelle Fortbildungsmöglichkeiten und ein breiter Trainingskatalog für die persönliche Weiterentwicklung
- Deutschlandticket-Job mit Zuschuss

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich über [interamt.de](https://www.interamt.de) zur StellenID 1438518.

Wir leben Chancengleichheit und gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Bewerbungen von Menschen in allen Dimensionen von Diversität sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Das Bundesministerium für Gesundheit kann im Rahmen seiner aufsichtsrechtlichen Befugnisse im Einzelfall Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen. Ihre personenbezogenen Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Nicht der richtige Job für Sie? Hier finden Sie mehr: jobs.rki.de.